

Inhalt

- Einleitung**7
 - Inhaltliche Begründung und grundlegende Forschungsfrage7
 - Methodik und Strukturierung der Arbeit9
 - Weitere Ausführung der Forschungsfrage13
- 1 Zentrale Begründungsaspekte zwischen Philosophie und Pädagogik**
 - Von der Antike bis in den Vorhof der Spätmoderne15
 - 1.1 Linien der antiken Philosophie und Anschlüsse der modernen Pädagogik16
 - 1.1.1 Linien bei und nach Platon16
 - 1.1.2 Wendungen bei und nach Aristoteles35
 - 1.2 Optionen und Probleme im Anschluss an Kant und Hegel
sowie die Berufsbildungstheorie des frühen 20. Jahrhunderts54
 - 1.2.1 Kants Grundlegungen und die Frage der systematischen Grenzen55
 - 1.2.2 Hegels Bezüge zu Reflexion, Begriff und Bildung
und die Frage der Orientierung an ihm80
 - 1.2.3 Weiterführungen der Berufsbildungstheorie116
- 2 Führung zu einer pädagogisch-didaktischen Modellbildung
in u.a. spätmodernen Begründungslinien**137
 - 2.1 Bildung und Reflexion in der Spätmoderne und die Grundlegung einer
pädagogisch-didaktischen Theorie in Referenzen zur kritischen Sozialtheorie
sowie zur phänomenologischen Pädagogik139
 - 2.1.1 Zum Wert der jüngeren phänomenologischen Pädagogik
für die Didaktik140
 - 2.1.2 Zum Wert des Bezugs auf kritische Theorie149

2.2 Modellbildung unter Fokus	
auf einen komplexen pädagogischen Potentialbezug	177
2.2.1 Deweys Reflexionsbegriff und seine Wendung auf die Didaktik	
in einem Rahmen von Interaktion und Erfahrung	177
2.2.2 Erste Modellbildung unter Referenzen zum konventionellen Diskurs	
der beruflichen Bildung und ihrer Didaktik	194
3 Allgemeinbildende Perspektiven	211
3.1 Bezüge zu Klafki	212
3.1.1 Klafkis Bestimmungen, Probleme und Ansatzpunkte	212
3.1.2 Weiterführungen zwischen Spezifischem und Allgemeinem	235
3.2 Anreicherungen und Weiterführungen über konstruktivistische Ansätze	248
3.2.1 Bezüge zum kognitionspsychologischen Ansatz Aebli	249
3.2.2 Bezüge zu Kersten Reichs interaktionistischem Ansatz	262
4 Berufspädagogische Weiterführungen unter dem Anspruch	
einer kritisch-reflexiven Theorie	285
4.1 Anregungen seitens kritisch-emanzipativer Ansätze	286
4.1.1 Bezüge zu Blankertz als Begründer der kritisch-emanzipativen Schule	
auch in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik	287
4.1.2 Bezüge zum Ansatz Lisops und Huisingsas	293
4.1.3 Bezüge zu Greb	299
4.2 Anschließende Überlegungen und Vorschläge	306
4.2.1 Überlegungen zum Zusammenhang von Bildung und Reflexion	
und Erweiterung des zentralen Modells	309
4.2.2 Das ›Berufliche‹	316
4.2.3 Das ›Wissensarbeitsbezogene‹	326
4.2.4 Bedeutung und Linien eines Subjektivierungsgesichtspunkts	335
4.2.5 Überlegungen in Konzeptionshinsicht	340
Fazit	349
Literatur	357
Hochschulschriften im Internet	386
Artikel aus Fachmagazinen im Internet	387
Gesetzestexte und Verordnungen im Internet	389